

STADTSCHREIBER

Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

Jahrgang 24 | Nummer 12
 Freitag, den 23. Dezember 2016

Überblick



Neues Fahrzeug für
 Feuerwehr Thalberg *Seite 4*



Spende an HausLeben
 überreicht *Seite 7*



Augsburger
 Domsingknaben begeistern
 in St.-Nikolai-Kirche *Seite 8*

*Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
 ins neue Jahr*



Foto: Jens Thiere

*allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie Gästen der Kurstadt
 Bad Liebenwerda und ihrer Ortsteile!*

- Anzeigen -



Autohaus

Koch GmbH

Uebigauer Straße 7 · 04895 Falkenberg · Tel. 03 53 65 / 41 40

**Frohe Weihnachten und
 gute Fahrt im neuen Jahr.**



**Weihnachts-
 geschenk?!**



Juwelier
Wartenburger
 Goldschmiede & Uhrmacher

Falkenberg + Elsterwerda
 Juwelier-Wartenburger.de

Inhalt

	Aus der Stadt und ihren Ortsteilen	2
	Kirchen	6
	Kur und Gesundheit	7
	Kultur und Veranstaltungen	8
	Gratulationen	11
	Kinder, Jugend, Schule	12
	Senioren	14
	Handel, Handwerk und Gewerbe	14



Aus der Stadt und ihren Ortsteilen



Weihnachtliche Stimmung auf dem Markt von Bad Liebenwerda im Dezember 2016

Zum Jahresende

Was 2016 in Bad Liebenwerda und den Ortsteilen geschafft werden konnte

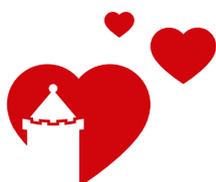
Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Gäste, in großen Schritten nähert sich das Jahr seinem Ende. Und wie gewohnt, wird es sicher noch einmal hektisch, bevor weihnachtliche Ruhe einkehrt und man im Kreise der Familie zur Besinnlichkeit finden kann. Bei allem, was uns im Alltag fordert und was uns Sorgen bereitet, sollten wir diese Zeit nutzen, um in uns zu gehen und Kraft für das neue Jahr zu tanken. Auch ein Blick auf das Erreichte gehört dazu.

Weit in die Zukunft weist, was wir in diesem Jahr gemeinsam mit unseren Partnern in der Kurstadtregion Elbe-Elster, unseren Nachbarstädten Falkenberg/Elster, Mühlberg/Elbe und Uebigau-Wahrenbrück, beschlossen haben. Nach intensiven Vorbereitungen - und im Fall von Mühlberg leider nicht ohne kontroverse Diskussionen - wurden durch Beschluss der Stadtverordnetenver-

sammlungen am 10. November die Weichen für die künftige Bildung einer Amtsgemeinde gestellt. Damit befinden wir uns in Brandenburg in einer Vorreiterrolle und werden als Pilotprojekt vom Land gefördert. Ein wichtiger Meilenstein für die Zusammenarbeit war die Schaffung eines gemeinsamen Standesamtes für die vier Städte. Ab dem 1. Januar 2017 übernimmt die Stadt Bad Liebenwerda die standesamtlichen Aufgaben für die gesamte Kurstadtregion. In allen Städten werden jedoch Bürgerbüros zur Verfügung stehen. Mit dem engen Zusammengehen unserer Städte wollen wir die Grundlagen dafür schaffen, auch in Zukunft nicht nur über handlungsfähige sondern auch schlagkräftige kommunale Strukturen zu verfügen. Auch mit Blick auf das örtliche Baugeschehen hat sich 2016 viel in Bad Liebenwerda und den Ortsteilen bewegt. Eines der wichtigsten und zugleich größten Bauprojekte geht

mit großen Schritten auf seine Fertigstellung zu: Bis zum Jahr 2018 wird die Ortsumfahrung der B 183n ihrer Bestimmung übergeben werden können und somit die Innenlast vor allem vom Schwerlastverkehr entlasten. Das bringt uns auch der angestrebten Prädikatisierung als Heilbad näher. In Oschätzchen konnten wir Anfang Oktober den lang ersehnten Ersatzneubau für den 2013 durch Brandstiftung zerstörten Reiterturnm einweihen und seiner Bestimmung übergeben. Jugendclub und Reitsportgemeinschaft haben hier ihr neues Domizil gefunden, das auch für andere Aktivitäten der Dorfgemeinschaft genutzt werden kann.

Abgeschlossen werden konnte der grundlegende Ausbau der Torgauer Straße auf dem Abschnitt zwischen Stadtfriedhof und der Kreuzung am Hag. Dieser dritte Bauabschnitt des Ausbaus der Torgauer Straße wurde aus dem Städtebauförderprogramm „Aktives Stadtzentrum Bad Liebenwerda“ finanziert. Weitere Bauabschnitte zur Verbesserung der Straßeninfrastruktur im Bereich der Fischergasse, dem historischen Stadtwinkel, werden folgen. Weitere wichtige Ereignisse des Baugeschehens in Bad Liebenwerda waren - auch wenn sie keine Maßnahmen der Stadt selbst sind - im Dichterviertel die Eröffnung der Seniorenwohnstätte der Tätigen Gemeinschaft und die Grundsteinlegung sowie das Richtfest an der direkt benachbarten Robert-Reiss-Oberschule. Die Seniorenwohnstät-



Spruch des Monats

Durch ein Fenster schauen und den Frieden sehen - dann wäre Weihnachten wirklich wunderschön.

(Roswitha Bloch)



Bürgermeister und Stadtverordnetenvorsteher der vier Städte der Kurstadtregion mit Staatssekretärin Kathrin Lange (4. v. l.) und Landrat Heinrich-Jaschinski (3. v. l.)





Der Ersatzneubau für den durch Brand zerstörten Reiterturn in Oschätzchen bietet gute Voraussetzungen für ein aktives Dorfleben.

te erhöht nicht nur das Angebot an Wohn-, Pflege- und Tagespflegeangeboten für ältere Menschen, sondern bietet auch alternative Wohnformen in diesem Bereich an. Der Neubau der Oberschule durch den Landkreis Elbe-Elster verbessert die Lernbedingungen und festigt Bad Liebenwerda als Schulstandort. Beide Maßnahmen sind auch ein Beitrag zur Stärkung des Dichterviertels als Wohngebiet.

Negativ zu bewerten ist dagegen der Umstand, dass infolge der finanziellen Situation der Stadt insbesondere im Dichterviertel der Rückstau bei der Unterhaltung von Straßen, Geh- und Radwegen weiter anwächst. Dringend zu tun gibt es zudem am Freizeit- und Medienzentrum Regenbogen, wo bauliche Veränderungen erforderlich.

Gutes zu berichten gibt es hingegen von der Südbrandenburgischen Orgelakademie. Die hier im vorderen Gebäudeteil entstandenen Wohnungen sind an die Mieter vergeben, nunmehr fließt die volle Kraft des Fördervereins in den Ausbau der übrigen Gebäudeteile. Fördergelder für die ländliche Entwicklung und aus Lottomitteln sind gewährt. Im September konnte im Beisein von Ministerpräsident Dietmar Woidke der Kammermusiksaal eingeweiht werden.

Ein weiteres wichtiges Projekt hat erst dieser Tage ebenfalls einen großen Schritt gemacht: Der Verein HausLeben Kurstadtregion Elbe-Elster e. V. hat am 14. Dezember seinen Standort im ehemaligen Sparkassengebäude am Burgplatz 1 bezogen. Die Räumlichkeiten wur-

den hierfür eigens durch die städtische HGB umgebaut. Künftig werden hier Krebspatienten und ihre Angehörigen Unterstützungsangebote zur psychischen Stabilisierung und Bewältigung des Alltags mit der Krankheit erhalten.

Im Brandschutz arbeitet unsere Stadt kontinuierlich daran, die Ausrüstung unserer Freiwilligen Feuerwehren zu verbessern. Das war auch 2016 so. Anfang Dezember konnte der Thalberger Wehr ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser (TSF-W) übergeben werden. Die Feuerwehren der Einheit West erhielten ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF). Sechs Löschwasserbrunnen, je drei in der Stadt und den Ortsteilen, wurden erneuert. Der Gefahrenabwehrbedarfsplan wird auf den neusten Stand gebracht.

Durch die Stadtverordneten beschlossen wurde der Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses in Kröbeln. Die Planung soll 2017 erfolgen. Das gesamte Vorhaben wird sich über die Jahre 2018/2019 und damit über einen längeren Zeitraum als ursprünglich geplant erstrecken.

Zur Gefahrenabwehr gehört nicht nur der Brandschutz, sondern auch der Hochwasserschutz. Hierzu muss festgehalten werden, dass sich die Planungen und die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen im Stadtbereich durch das Land verzögern. Die Ausweisung von Überschwemmungsgebieten hat zudem Unsicherheiten geschaffen und hemmt die Stadt- und Siedlungsentwicklung.

Positiv hervorzuheben ist der Um-

stand, dass entsprechend den gesetzlichen Vorgaben bereits jetzt ein Haushalt für 2017 beschlossen werden konnte. Möglich wurde dies durch die Aufnahme eines Kredites für die Weiterführung der Baumaßnahmen am Grundschulzentrum.

In Bezug auf unsere Kindertagesstätten ist die begonnene umfassende Sanierung in der Kneipp-Kita „Pffikus“ hervorzuheben. Im Grundschulzentrum Robert Reiss wurden Baumaßnahmen zur Erfüllung der Brandschutzauflagen fortgeführt. Leider konnten allerdings auch hier aus Kostengründen weitere Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen noch nicht beauftragt werden.

Was die pädagogische Arbeit angeht, die in unseren Betreuungseinrichtungen geleistet wird, konnten sich unsere drei städtischen Einrichtungen - Zeischa, Thalberg und der Hort Sonnenkäfer - in diesem Herbst eine hohe Qualität bescheinigen las-

se erfolgreicher Realisierung des Projektes in der weiteren Region ein Alleinstellungsmerkmal aufweisen und als Gesundheitsstandort im Süden Brandenburgs mit speziellen Angeboten aufwarten.

Natürlich gibt es noch vieles mehr über Erfolge und Geschaffenes, ebenso wie über Herausforderungen und einige noch bestehende Probleme in unserer Stadt und unseren Ortsteilen zu sagen. Dass etwa der Behindertenbeirat der Stadt weiter und kontinuierlich erfolgreiche Arbeit leistet und mit seinem zweiten Aktionstag im Mai dieses Jahres die Belange von Menschen mit Behinderungen in den Fokus rücken konnte. Auch Gremien wie der Jugend- oder der Seniorenbeirat leisten gute Arbeit, nicht zu vergessen die zahlreichen Vereine. Ich möchte es bei dieser losen und sicher unvollständigen Aufzählung belassen - und allen danken, die mit zur Ver-



Ministerpräsident Dietmar Woidke im neuen Kammermusiksaal der Orgelakademie.

sen. Alle drei hatten erfolgreich den Dreijahresturnus des Kommunalen Netzwerks Qualitätsmanagement in Kindereinrichtungen (KomNet Quaki) absolviert.

Darüber hinaus ist derzeit „Kneipp“ in aller Munde: Nachdem sich die Zeischaer Kita bereits vor Jahren als Kneipp-Kita zertifizieren ließ, streben dies nun auch unser Hort „Sonnenkäfer“ und das Grundschulzentrum an. Parallel dazu hat sich Anfang November der Kneipp-Verein Bad Liebenwerda gegründet, der der Kneippischen Lehre in Bad Liebenwerda zu mehr Geltung verhelfen will. Damit zeigt sich auch: Bad Liebenwerdas Anspruch, Gesundheitsstadt zu sein, wird auch tatsächlich gelebt.

Dies führt zum nächsten wichtigen Thema, an dem sich unsere Stadt seit Jahren engagiert: Den Bau des Bio-Vital-Ressorts am Wonnemar. Die Weichen sind gestellt, derzeit warten wir, die Stadt und die InterSpa-Gruppe als Bauherr, auf die Genehmigung der Bürgerschaft des Landes Brandenburg im Zusammenhang mit der Finanzierung des Projektes. Unsere Stadt würde bei

wirklicher unserer Vorhaben und zur Schaffung eines lebenswerten Umfeldes in Stadt und Ortsteilen beigetragen haben.

Erwähnen möchte ich noch das neue „Corporate Design“, das die Stadt entwickeln lassen hat und mit dem wir uns seit einigen Wochen präsentieren. Es greift mit den drei Herzen und dem Lubwarturm unser Stadtwappen auf und wird Ihnen in Zukunft sicher noch öfter begegnen.

Ein neues, frisches Erscheinungsbild hat auch unser Rathaus erhalten - es passt sich gut in die weihnachtliche Stimmung ein, die vor allem während der Dämmerung auf unserem Markt herrscht.

Diese Stimmung in Ruhe und Besinnlichkeit genießen zu können, wünsche ich Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner sowie Gäste unserer Stadt, von ganzem Herzen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2017!

Ihr Bürgermeister Thomas Richter



Bei der Einweihung der neuen Seniorenwohnstätte im Dichterviertel.

Weihnachtsspende überreicht

Arbeitslosenverband in Bad Liebenwerda von enviaM unterstützt



Hartmut Brand, enviaM-Kommunalberater, überreichte die Spende an ehrenamtliche Mitarbeiter der Arbeitslosenserviceeinrichtung in Bad Liebenwerda.

Mit einer Weihnachtsspende in Höhe von 750 Euro unterstützt enviaM den Standort Bad Liebenwerda des Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband Brandenburg e. V. (ALV Brandenburg). Carola Kaubisch, ehrenamtliche Mitarbeiterin im ALV Brandenburg, und Birgit Schemmel, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Tafel Bad Liebenwerda, nahmen den Spendscheck am 6. Dezember von enviaM-Kommunalbetreuer Hartmut Brand entgegen.

Lorlita Weimann, Standortleiterin des ALV Brandenburg in Bad Liebenwerda, freut sich über die finanzielle Zuwendung und erklärt: „Mit diesem Geld wollen wir für unsere Stammtafel eine begehbare Kühlzelle zur Lagerung von Lebensmitteln unter Einhaltung der Hygiene- und Kühlvorschriften anschaffen, um auch die Arbeit der Mitarbeiter zu erleichtern. Aus eigenen Mitteln könnten wir uns diese nur schwer leisten. Da-

her sind wir überglücklich, dass enviaM uns bei dem Projekt unterstützt, und bedanken uns im Namen aller sozial benachteiligten Bürgerinnen und Bürger.“ Die Tafel Bad Liebenwerda versorgt monatlich im Durchschnitt 850 bis 1000 Personen mit Lebensmitteln. Von ihr getragen werden außerdem die mobilen Ausgabestellen in Elsterwerda, Biehla, Plessa, Schraden und Mühlberg.

Die enviaM-Gruppe beschert in diesem Jahr 48 Einrichtungen und Vereine in Ostdeutschland mit Weihnachtsspenden in Höhe von rund 32.000 Euro. „Viele helfende Hände sorgen in der Adventszeit für kleine Weihnachtswunder. Dieses liebevolle Engagement kommt von Herzen und ist nicht selbstverständlich. Mit unseren Spenden möchten wir diejenigen unterstützen, die sich großzügig für die Menschen in unserer Region einsetzen“, sagt Ralf Hiltenkamp, enviaM-Personalvorstand.

Öffnungszeiten von Verwaltung und städtischen Einrichtungen in der Weihnachtszeit

Freizeit- und Medienzentrum Regenbogen: geschlossen vom 27.12. bis 30.12.2016

Bibliothek: geschlossen vom 23.12. bis 30.12.2016

Stadtarchiv: geschlossen vom 23.12. bis 30.12.2016

Bürgerbüro: verkürzte Öffnungszeiten am

- Donnerstag, 22.12.2016 von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr
- Dienstag, 27.12.2016 von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
- Donnerstag, 29.12.2016 von 08:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Spendensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Am 25. November fand in Bad Liebenwerda eine Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge statt.

Landrat Christian Heinrich-Jaschinski bat hierbei Passanten in der

Innenstadt um Spenden für die Tätigkeit des Volksbundes und sein Versöhnungswerk. Als Mitarbeiter der Stadtverwaltung sammelten Peter Lange und Kerstin Jahre.



Neujahrsspaziergang in Prieschka

Nach erfolgreicher Premiere im letzten Jahr lädt der Prieschkaer Ortsvorsteher Sandro Lindner wieder zum Neujahrsspaziergang

ein. Eingeladen sind alle Wanderfreunde. Treffpunkt am Neujahrstag um 14 Uhr am Glockenturm in Prieschka.

Päckchen packen für eine schöne Weihnachtsfeier

Dem Aufruf der Stadtverordneten Claudia Sieber folgend, beteiligten sich Stadtverordnete und auch Mitarbeiter der Stadt Bad Liebenwerda am 7. Dezember an der Aktion zum „Päckchen packen - die SVV packt ein“ für die Arbeitslosenserviceeinrichtung (ASE) in Bad Liebenwerda. Diese wurde vom WochenKurier unterstützt und begleitet. Von der ASE werden ca. 30 Jugendliche und Kinder ab zwei

Jahre wöchentlich, insbesondere über „Die Tafel“ betreut. Um diesen auch eine schöne Weihnachtsfeier mit Überraschungsgeschenken zu ermöglichen, ist es eine schöne Geste, wenn sich Stadtverordnete zu diesem Zweck extra engagieren. Frau Lorlita Weimann, die Leiterin der Kurstädter ASE, nahm die Vielzahl der Päckchen dankend entgegen.



Auf Initiative von Claudia Sieber (l.) wurden Päckchen für Kinder und Jugendliche gepackt, die von der Arbeitslosenserviceeinrichtung betreut werden.

Kirchen

Gottesdienste der Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Gottesdienste

Heiligabend, 24. Dez. 2016

16.00 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel
18.00 Uhr Christvesper mit festlicher Weihnachtsmusik

1. Weihnachtstag, 25. Dez. 2016

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und festlicher Weihnachtsmusik

2. Weihnachtstag, 26. Dez. 2016

10.00 Uhr Gottesdienst

Silvester, 31. Dez. 2016

17.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Abendmahl

Neujahr, 1. Jan. 2017

Herzliche Einladung zum Gottesdienst der Region um 14.00 Uhr in die Kirche Wiederau

Gottesdienste auf den Dörfern

Heiligabend, 24. Dez. 2016

14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Dobra
17.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Möglitz

Jugendkirche

30. Dez. 2016

17.00 Uhr JUKI-Abend zum Jahresausklang im Gemeindezentrum

Die Pfarrstelle wird derzeit betreut durch

Pfr. Burkhard Behr, Postanschrift: Markt 24, 04924 Bad Liebenwerda, Tel.-Nr. 035341 10453, Mobil 0177 3166503,

E-Mail: burkhard@behr-partner.de

Kirchenbüro, Markt 24

Tel.-Nr. 035341 2264, E-Mail: evkirchebali@gmx.de.

Bitte beachten Sie, dass das Kirchenbüro am 27. und 29. Dezember 2016 nicht besetzt ist.

Kurs zum Glauben



Die Evangelische Kirche lädt Sie ein, Ihren Glauben neu zu entdecken oder überhaupt der Frage eines persönlichen Glaubens nachzugehen.

Viele Menschen suchen gerade in unserer Zeit innere Orientierung. Themen der Bibel und die Orientierung, die christlicher Glaube geben kann,

sind auch heute aktuell.

Vom 11. Januar 2017 an bis 15. Februar 2017 treffen wir uns jeden Mittwoch, 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum, Südring 15, Bad Liebenwerda (Ankommen ab 19.00 Uhr).

Sie benötigen keine Vorkenntnisse oder Vorbedingungen. Eine verbindliche Teilnahme an allen Terminen setzen wir voraus. Kosten für den Kurs: Materialmappe zum Preis von 7,- €.

Es laden ein: Pfarrer Burkhard Behr sowie Ilse Barth und Sabine Zeidler

Endlich wieder Gospel singen

Darauf freuen sich viele in Bad Liebenwerda! Denn am Ostersonntag, dem 15. April 2017 wird es wieder eine Gospel-Osternacht geben!

Jeder, der mitwirken möchte, komme ab 9. Januar zu den Gospelproben der Kantorei montags, 19.30 bis 21.00 Uhr sowie zum Gospelworkshop am 24./25. Februar mit Carmen und Friedemann Wutzler. Hier studieren wir einige Songs ein, die auch im Osternachtskonzert noch einmal aufgeführt werden. Spaß und freies Singen sind garantiert. Der Workshop endet am Samstag 25. Februar abends mit einem bewegenden und bewegten Abschlussgottesdienst mit unserer Musik.

Kosten: 30 €, erm. 25 € zuzüglich 10 € Notenpfand (wird bei Rückgabe der Noten erstattet). Verpflegung inklusive.



Weitere Infos und Anmeldung bei Kantorin Dorothea Voigt
Tel. 035341 2776; E-Mail: info@dorotheavoigt.de

Poporatorium „Luther“ von Dieter Falk - Sänger aus der Region gesucht!



Ein weiteres interessantes Chorprojekt steht in den Startlöchern. Das Projekt Poporatorium Luther am 26. August in Wittenberg. Die Musik von Dieter Falk (Text: Michael Kunze) erzählt modern, poppig und zeitgemäß von Luthers spannendem Kampf gegen Obrigkeit und Kirche. Sänger unserer Region sind eingeladen, beim Open-Air Konzert in der Lutherstadt Wittenberg am 26. August mitzuwirken, bei dem dann 300 SängerInnen und Sänger aus Kirchen-, Pop-, Gospel-, Schul- und Jugendchören gemeinsam auf der Bühne stehen.

Die Projektproben finden i.d.R. freitags an folgenden Terminen statt:
Fr., 20.01., 17.02., 17.03. jeweils 18 - 20 Uhr im Gemeindezentrum Bad Liebenwerda

23.04. Probe Wittenberg

Fr., 05.05. und 16.06. jeweils 18 - 20 Uhr im Gemeindezentrum Bad Liebenwerda

08.07. Regionalprobe Kirche Bad Liebenwerda

Fr., 11.08., 18 - 20 Uhr im Gemeindezentrum Bad Liebenwerda

19.08. Hauptprobe Wittenberg

26.08. Aufführung Wittenberg

Voraussetzung ist die selbstständige Anmeldung (Infos bei Kantorin Dorothea Voigt, Tel. 2776) - Gebühr 10 € bei Anmeldung und Proben mit der Kantorei Bad Liebenwerda und der Kauf der Chornoten (19,95 €) und ggf. Übe-CD (14,95 €) (20 € für Einzelsänger)

Jehovas Zeugen

Gottes Wort, die Bibel hat sich bis in unsere Zeit stets als wahr und zuverlässig erwiesen.

Lernen auch Sie ihren Wert schätzen.

Wir laden Sie herzlich zur einem öffentlichen Vortrag am Sonntag, dem 1. Januar, um 10.00 Uhr, in den Königreichssaal Schilda ein.

Thema des Vortrags: Eltern sein - eine dankbare, aber verantwortungsvolle Aufgabe

Weitere Termine:

- 8. Januar Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann
- 15. Januar Freundschaft mit Gott oder mit der Welt - Wofür entscheidest du dich?
- 22. Januar Wie gut kennst du Gott?
- 29. Januar Der Gerichtstag - Ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung?
- 5. Februar Warum sollten wir den wahren Gott fürchten?

Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Keine Kollekte!

Katholische Kirche Herz Jesu



Bad Liebenwerda

- Sonntag jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe
- Dienstag jeweils 09:00 Uhr Heilige Messe im Altenpflegeheim
- Donnerstag jeweils 07:30 Uhr Wort Gottes Feier im Altenpflegeheim

Weihnachten

- Samstag, 24.12., Heiligabend**
- 15:00 Uhr Krippenspiel im Altenpflegeheim
- 20:00 Uhr Christmette in der Kirche
- Sonntag, 25.12.**
- 09:00 Uhr Wort Gottes Feier im Altenpflegeheim
- Montag, 26.12.**
- 09:00 Uhr Heilige Messe
- Samstag, 31.12.**
- 17:00 Uhr Heilige Messe
- Januar 2017**
- Sonntag, 01.01. Neujahr**
- 17:00 Uhr Wort Gottes Feier in der Kirche
- Freitag, 06.01**
- 18:00 Uhr Heilige Messe - Fest Heilige Drei Könige

Kur und Gesundheit

Spende an HausLeben überreicht



Anlässlich der Spendenübergabe zeigten die HausLeben-Vorstandsmitglieder Sylke-Katrin Schrader und Anke Boeltzig den Pflegedienstleiterinnen Rita Weber und Eva-Maria Gröger sowie Inhaber Jörg Passin (v. l.) die zu diesem Zeitpunkt noch im Umbau befindlichen künftigen Räumlichkeiten der Einrichtung.

Mit einer Spende in Höhe von 1500 Euro unterstützt der Elbe-Elster Pflegedienst den Verein „HausLeben Kurstadtregion Elbe-Elster e. V.“. Kürzlich übergaben Inhaber Jörg Passin sowie die Pflegedienstleiterin des Elbe-Elster Pflegedienstes, Rita Weber, und von Elbe-Elster Tagespflege, Eva-Maria Gröger, in den künftigen Räumlichkeiten von HausLeben im ehemaligen Sparkasengebäude am Burgplatz in Bad Liebenwerda einen Scheck über diesen Betrag an Schatzmeisterin Anke Boeltzig und Vorstandsmitglied Sylke-Katrin Schrader. Seit einigen Jahren verzichtet der Pflegedienst auf weihnachtliche Geschenke für seine geschäft-

lichen und ärztlichen Partner und setzt das dafür vorgesehene Geld für einen wohltätigen Zweck ein. In diesem Jahr habe man sich für HausLeben entschieden, dessen Anliegen man für sehr wichtig halte und unterstützen möchte, erklärt Jörg Passin die Zuwendung. Im HausLeben finden an Krebs erkrankte Menschen und deren Angehörige Hilfe und Unterstützung zur Bewältigung der Folgen ihrer Krankheit. Die Angebote sind in der Regel kostenfrei. Die Einrichtung hat am 14. Dezember (nach Redaktionsschluss) ihre Räume am Burgplatz 1 bezogen.

KB

Behindertenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda

Der Behindertenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda vertritt die Interessen behinderter Menschen und setzt sich dafür ein, ihnen eine bessere Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Hierzu steht er als Ansprechpartner sowohl behinderten Menschen, als auch deren Angehörigen für Fragen zur Verfügung. Auch Anregungen werden gern angenommen. Zu erreichen ist der Behindertenbeirat per E-Mail (behindertenbeirat@bad-liebenwerda.de) oder während der

telefonischen Sprechstunde, die jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, von 10:00 bis 11:00 Uhr, stattfindet. Betreut wird die Sprechstunde von Frau Bragulla, welche unter der Telefonnummer 035341 13137 zu erreichen ist. Die nächste Sitzung des Behindertenbeirats findet am **Dienstag, dem 10. Januar 2016, um 15:00 Uhr, im Rathaus Bad Liebenwerda (Sitzungssaal)** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Sitzung teilzunehmen.

Anzeige

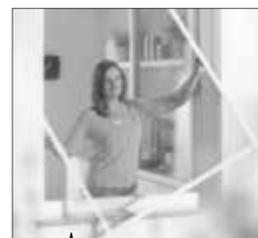
Fenster-Schließtechnik Bilderrahmung



Winterrabatt jetzt sichern - auf Insektenschutzelemente!

Unsere Geschenkidee - individuelle Bildeinrahmung

Wir wünschen allen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr



Firma Namyslo
Schloßbäckerstraße 30 · 04924 Bad Liebenwerda
Tel. 035341/9264 · e-mail: info@namyslo-insektenschutz.de



Kultur und Veranstaltungen

Augsburger Domsingknaben begeistern in St.-Nikolai-Kirche



Die Augsburger Domsingknaben beim Konzert in der St.-Nikolai-Kirche.
Foto: Veit Rösler

Mit den Augsburger Domsingknaben gastierte am 3. Dezember einer der renommiertesten Knabenchöre Deutschlands in der St.-Nikolai-Kirche in Bad Liebenwerda. Die Sparkasse Elbe-Elster hatte den bereits im Jahr 1436 gegründeten und vor rund 40 Jahren neu aufgebauten Chor in die Region geholt und in Bad Liebenwerda sowie einen Abend zuvor in Finsterwalde für einen Auftritt verpflichtet. Die 40 Sänger zwischen 13 und 23 Jah-

ren boten ein vorweihnachtliches Chorkonzert, das das Publikum in seinen Bann zog und am Ende der Aufführung für begeisterten Applaus und stehende Ovationen sorgte. Nicht nur musikalisch war das Konzert ein lohnenswertes Ereignis. Die Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ hat einen Teil der Einnahmen – insgesamt 5000 Euro – für Sanierungsarbeiten an der Kirche zur Verfügung gestellt.

„Zauber der Natur“

Foto-Ausstellung von Uwe Albrecht aus Elsterwerda im Januar in der Tourist Information



Uwe Albrecht findet in der heimischen Natur seine Motive.

Landschaften, Pflanzen und Tiere gehören zu den Motiven, die in seinen Aufnahmen in Szene gesetzt werden und nicht selten besondere Stimmungen wiedergeben. Schon mit zwölf Jahren hat Uwe Albrecht aus Elsterwerda mit dem Fotografieren begonnen, doch mit dem beginnenden Interesse an der Erforschung und dem Schutz

der heimischen Natur entstand der Wunsch, das Gesehene und erlebte auch im Bild festzuhalten. „Meine Bilder sollen Emotionen wecken“, sagt der 54-jährige gelernte Maschinen- und Anlagenmonteur. Er selbst kann beim Fotografieren abschalten und während der kreativen Arbeit ständig neue Sichtweisen entdecken. Seine Erfahrung: Derselbe Ort zur selben Zeit kann an jedem anderen Tag anders und nie gleich sein. So, wie jedes fotografisch festgehaltene Erlebnis immer einzigartig und nie wiederholbar ist.

Öffnungszeiten der Ausstellung in der Tourist Information
Montag 10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag bis Freitag 10:00 - 20:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag 14:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 035341 6280

Veranstaltungstermine im Dezember und Januar

Lauf- und Walkingtreff jeden Sonntag, um 9:30 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark, Dresdener Str. 23

Spaß an Handarbeiten für alle Interessierten immer dienstags von 18 - 20 Uhr in der Touristinformation

Öffentliche Chorprobe des Kurstadtsingkreises Bad Liebenwerda e. V. am 1. und 8. Dezember sowie am 5., 12. und 19. Januar 2017 Grundschulzentrum Robert Reiss

bis 29.01.2017 **Die Geschichte des Kinderwagens im Kreis-museum**

Der Besucher erhält einen Einblick in die Zweckmäßigkeit, Schönheit und den Formenreichtum alter Kinderwagen, die uns bis heute noch fasziniert. Auch Babykleidung, Taufkleider, Taufbriefe und anderes Zubehör werden gezeigt.

bis 02.01.2017 **Ausstellung in der Tourist Information** Fotoausstellung von Siegfried Saßmannshausen aus Bad Liebenwerda „Dies und Das am Wegesrand im Elster und im Elbe-Radelland“

24.12.2016 16:00 und 18:00 Uhr **Heiligabend in der St.-Nikolai-Kirche** Weihnachtsspiel mit Kantorei, Bläsern und Engelchor um 16:00 Uhr und 18:00 Uhr Christvesper mit Instrumentalmusik

25.12.2016 10:00 Uhr **1. Weihnachtsfeiertag in der St.-Nikolai-Kirche** Gottesdienst mit festlicher Weihnachtsmusik

26.12.2016 10:00 Uhr **2. Weihnachtsfeiertag in der St.-Nikolai-Kirche** Gottesdienst in der mit festlicher Weihnachtsmusik

28.12.2016 14:00 bis 17:00 Uhr **RangerTour: SILBER-Fontäne** Familien-Nachmittag mit dreistündiger Wanderung an den Maasdorfer Teichen. Treff: 14.00 Uhr am Parkplatz der Teichwirtschaft Richter Maasdorf, Liebenwerdaer Str. 39, 04924 Bad Liebenwerda OT Maasdorf, Ranger: Ina Tschiesche, Kosten: Spenden erwünscht, Anmeldung bis Dienstag, 22.12.2016

31.12.2016 17:00 Uhr **Jahresabschlussandacht in der St.-Nikolai-Kirche** Gottesdienst zum Jahreswechsel

01.01.2017 11:00 Uhr **12. Neujahrslauf des Lauf- und Walkingvereins.** Ab dem Startpunkt an der Musikmuschel im Wäldchen werden Strecken zu 3 km, 5 km oder 8 km zum Laufen, Wandern oder Walken angeboten

03.01.2017 bis 31.01.2017 **Fotoausstellung von Uwe Albrecht** aus Elsterwerda in der Tourist Information in Bad Liebenwerda

13.01.2017 19:30 Uhr **Heinz Rudolf Kunze im Bürgerhaus Bad Liebenwerda** Eintritt: 25,00 Euro p. Person, Karten in der Tourist Information Bad Liebenwerda

20.01.2017 19:00 Uhr **„Der Familienname Winzer - ein genealogischer Familien- und Winzerabend“** im Kreis-museum Bad Liebenwerda, Burgplatz 2

21.01.2017
14:00 Uhr

Rangertour: Schnee-HUHN. Spaziergang durch den Lebensraum des Auerhuhns bei Dobra. Dreistündige Wanderung (ca. 6 km), Treff: 14.00 Uhr in Dobra, Ranger: Tino Gärtner, Kosten: Spenden erwünscht, Anmeldung bis Donnerstag 19.01.2017

29.01.2017
11:00 Uhr

Stadtführung „Reformation“ mit Stadtführerin im Kostüm, Treffpunkt: Marktplatz, Tickets in der Tourist Information

Auf den Spuren der Reformation

Stadtführung am 29. Januar



Wissenswertes über die Reformation und ihren lokalen Bezüge lernen Interessierte bei einem Stadtspaziergang durch Bad Liebenwerda am 29. Januar, ab 11 Uhr. An das bevorstehende 500-jährige Reformationsjubiläum erinnern zwei Ausstellungselemente an historischen Plätzen der Stadt. Treffpunkt ist am Markt. Eine Stadtführerin im Kostüm vermittelt, was es über diese und andere Zeiten aus der Stadtgeschichte zu berichten gibt. Tickets sind in der Tourist Information erhältlich.

Heinz Rudolf Kunze liest im Bürgerhaus



ein Artist auf dem Schwebebalken ohne Netz und falsche Tricks. Politik, Heimat, Liebe, Musik, Menschlich-Allzumenschliches – nichts entgeht seinem klaren Blick und seiner Gabe, mit Sprache Neues und Überraschendes zu offenbaren.

„In diesem Text ist nicht von Pappbechern die Rede. Nicht von Filterzigaretten, nicht von Vorverträgen, sogenannten Letters of Intent. Darüber hinaus, wer auf Beschreibungen von Klettverschlüssen aus ist, wird sie hier in diesem Text nicht finden. Ganz genauso unbefriedigt bleibt, wer etwas über Senf erwartet, Bundesligafußball oder Leseschwäche. Leider muss ich der Vollständigkeit halber auch allen, die sich Aufklärung erhoffen etwa über Für und Wider weitverzweigter Facebookfreundschaften, eine Absage erteilen und verkünden: Fehlanzeige.“

Eine musikalische Lesung von und mit Heinz Rudolf Kunze in Begleitung des Gitarristen Carsten Klatte. Gelesen wird aus seinem neuen Buch „Schwebebalken“. Freitag, 13. Januar, 19.30 Uhr im Bürgerhaus Bad Liebenwerda.

Heinz Rudolf Kunze hat viele Gesichter – er ist Musiker, Sänger Songschreiber, Poet, Wortakrobat. In seinem neuen Buch zeigt er sich auf der Höhe seiner Sprachkunst –

Eintritt: 25 Euro, Karten im Vorverkauf in der Tourist Info Bad Liebenwerda oder im Ticketshop unter www.spk-elbe-elster.de

Anzeige

Leistungen, die überzeugen

- Vermietung von Wohnungen und Zimmern
- Vermietung von alters- und behindertengerechten Wohnungen
- Vermietung von Gewerberäumen
- Vermietung von Garagen
- Sämtliche Leistungen der Wohneigentumsverwaltung
- Sämtliche Leistungen der Objektverwaltung
- Verkauf von Grundstücken und Immobilien

**Wir sind für Sie da -
persönlich, individuell, flexibel.**



die Wohnidee



HAUS- UND GRUNDBESITZERGESELLSCHAFT
BAD LIEBENWERDA mbH

Burgplatz 1 · 04924 Bad Liebenwerda

Telefon: (03 53 41) 1 24 71 · Fax: (03 53 41) 1 24 76

E-Mail: igbmbh@t-online.de

www.igb-badliebenwerda.de

Eine Auswahl unserer Vermietungsangebote



Mittelstr. 4/5, Bad Liebenwerda 1-Raum-Wohnung Wohnfläche ca. 42 m²

- sanierter Altbau im Stadtzentrum
- Terrasse, offener Wohn-Essbereich, große Dusche
- Kaltmiete: 293,58 Euro, zzgl. NK
- Bedarfsausweis, Endenergiebedarf: 118,00 kWh/(m²*a)
Primärenergiebedarf: 124,00 kWh/(m²*a)
Erdgas, Strommix, Anlagentechnik 2012



Markt 27, Bad Liebenwerda 3-Raum-Wohnung Wohnfläche ca. 94 m²

- barrierefrei, mit Aufzug
- gehobener Wohnstandard, Sanierung 2015
- Kaltmiete: 687,82 Euro, zzgl. NK
- Bedarfsausweis, Endenergiebedarf: 85,60 kWh/(m²*a)
Primärenergiebedarf: 95,50 kWh/(m²*a)
Erdwärme, Strommix, Anlagentechnik 2015



Hag 13, Bad Liebenwerda 2-Raum-Wohnung Wohnfläche ca. 57 m²

- sanierte Dachgeschosswohnung
- Gartennutzung möglich
- zentrumsnahe Lage
- Kaltmiete: 286,70 Euro, zzgl. NK
- Energieausweis ist beantragt

Die verflixte Klassik

Felix Reuter im Bürgerhaus Bad Liebenwerda

Felix Reuter ist Pianist, Musikmōdiant, Improvisationskünstler und Entertainer in einem. Er spielt keine fertigen Kompositionen, sondern improvisiert die Musikgeschichte von 300 Jahren und plaudert dabei auf das Angenehmste. Man erfährt die Verwandtschaft zwischen Bach und Jazz, freut sich über den Rock'n'Roll von Mozart und lacht über die tausend Schlüsse von Beethoven. Klassik ist verstaubt? Kein bisschen. Felix Reuter belehrt nicht, er unter-

hält. Evergreens, die jeder mitpfeifen kann, entdeckt er plötzlich in völlig anderen Werken wieder. Von der Werbung zur Symphonie, oder vom Musical zu Bach. – Unterhaltender kann es nicht sein, Musik zu entdecken und erstaunliche Geschichten zu erfahren! Zu erleben am 9. Februar, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Bad Liebenwerda. Eintritt: 25 Euro, Karten im Vorverkauf in der Tourist Info Bad Liebenwerda oder im Ticketshop unter www.spk-elbe-elster.de

Programmorschau Bürgerhaus

Für 2017 hat die Sparkasse Elbe-Elster wieder ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm für das Bürgerhaus in Bad Liebenwerda entwickelt.

Los geht's am 13. Januar mit „Schwebebalken. Tagebuchtage.“ – Heinz-Rudolf Kunze liest und wird vom Gitarrist Carsten Glatte begleitet.

„Die verflixte Klassik“ heißt das Programm, das der Pianist Felix Reuter am 9. Februar vorstellt und bei der er Kostproben aus 300 Jah-

ren Musikgeschichte improvisiert. Am 9. März dann macht Joy Fleming auf ihrer Tour mit Bruno Masselon im Bürgerhaus halt.

Kabarett gibt es am 6. April mit den „Academixern“ zu erleben, die das Publikum „Oberhalb der Gürtellinie“ zum Lachen bringen wollen. Am 11. Mai dann liest Bernd-Lutz Lange in Begleitung eines Pianisten heiter und nachdenklich stimmende Episoden aus seinen erfolgreichen Büchern.

Kartenvorverkauf in der Tourist Information für Veranstaltungen in und um Bad Liebenwerda

08.01.2017 Kulturhaus Plessa „Wiener Neujahrskonzert - Best of Classic“, Beginn: 16:00 Uhr, Einlass: 15:00 Uhr, Preis: 49,95 € p. P.

13.01.2017 Heinz Rudolf Kunze „Schwebebalken. Tagebuchtage“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

02.02.2017 „Sei lieb zu meiner Frau“ Komödie von René Heinersdorf Stadthaus Elsterwerda um 19:00 Uhr, Preis: 27,00 € p. P. **neu eingetroffen**

09.02.2017 Felix Reuter „Die verflixte Klassik“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

09.03.2017 Joy Fleming & Bruno Masselon im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 35,00 € p. P.

06.04.2017 Academixer „Oberhalb der Gürtellinie“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

11.05.2017 Bernd-Lutz Lange „Zeitsprünge“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

07.09.2017 Spejbl+Huvineck „Gala-Programm“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

05.10.2017 Emmii+Willnowsky „Tour 2017“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

02.11.2017 Olaf Schubert meets Fun Horns im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 35,00 € p. P.

07.12.2017 Die Kaktusblüte „Bart ab 2017“ im Bürgerhaus Bad Liebenwerda Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr, Preis: 25,00 € p. P.

EC Kartenzahlung möglich!

Weihnachts-Öffnungszeiten der Tourist Information

Samstag	24.12.2016	geschlossen
Sonntag	25.12.2016	geschlossen
Montag	26.12.2016	geschlossen
Dienstag	27.12.2016	10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	28.12.2016	10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	29.12.2016	10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag	30.12.2016	10:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag	31.12.2016	geschlossen
Sonntag	01.01.2017	geschlossen
Montag	02.01.2017	10:00 Uhr - 15:00 Uhr

Ein frohes Weihnachtsfest und einen gesunden Start für das Jahr 2017 wünscht das Team der Tourist Information!

Anzeige



Fisch Suhr

 Fangfrische Spezialitäten
 Imbiss täglich von 10 bis 14 Uhr

im Gänsebusch, Langennaundorf · Tel. 035 365 / 87 455

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Weihnachtswoche

Laden: Mo., 19.12.16 geschlossen
 Di., 20.12. - Fr., 23.12.16 9.00 - 18.00 Uhr
 Sa., 24.12.16 9.00 - 11.30 Uhr

Markt: Di., 20.12.16 8.00 - 14.00 Uhr
 Fr., 23.12.16 8.00 - 14.00 Uhr

Silvesterwoche

Laden: Di., 27.12.16 - Fr., 30.12.16 9.00 - 18.00 Uhr
 Sa., 31.12.16 9.00 - 11.30 Uhr

Markt: Fr., 30.12.16 8.00 - 14.00 Uhr

Wir wünschen allen unseren Kunden ruhige und besinnliche Feiertage.
 Die Mitarbeiter der Fischräucherei Suhr

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 27. Januar 2017

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 16. Januar 2017



Gratulationen

**OT Langenrieth**

am 09.01. Frau Christa Merke zum 73. Geburtstag

OT Burxdorf

am 21.01. Herr Siegfried Rösner zum 73. Geburtstag

OT Dobra

am 11.01. Frau Erna Pietzsch zum 96. Geburtstag

OT Kosilenzien

am 03.01. Frau Irmgard Breunig zum 93. Geburtstag

am 11.01. Frau Lena Dietrich zum 80. Geburtstag

am 21.01. Frau Erika Beßler zum 81. Geburtstag

am 24.01. Frau Ilse Golm zum 95. Geburtstag

OT Kröbelen

am 01.01. Herr Hans-Jürgen Müller zum 74. Geburtstag

am 02.01. Frau Brunhilde Schiebeling zum 94. Geburtstag

am 03.01. Frau Gertrud Rennhack zum 89. Geburtstag

am 04.01. Frau Gertraud Schmiele zum 90. Geburtstag

am 12.01. Herr Horst Reyentanz zum 82. Geburtstag

am 14.01. Herr Reinhard Jentzsch zum 74. Geburtstag

am 26.01. Frau Ingeburg Müller zum 74. Geburtstag

am 28.01. Herr Helmut Weber zum 87. Geburtstag

OT Lausitz

am 10.01. Frau Renate Raspe zum 73. Geburtstag

am 10.01. Frau Marianne Schulze zum 80. Geburtstag

am 25.01. Frau Ruth Kohl zum 81. Geburtstag

am 29.01. Herr Gustav Friedrich zum 75. Geburtstag

OT Maasdorf

am 03.01. Frau Heidrun Steiger zum 71. Geburtstag

am 07.01. Herr Werner Luschinsky zum 72. Geburtstag

am 24.01. Frau Hilma Bräunig zum 82. Geburtstag

OT Möglenz

am 04.01. Frau Ilse Gliemann zum 87. Geburtstag

am 16.01. Frau Ingeburg Sadowski zum 78. Geburtstag

am 21.01. Frau Erika Schönitz zum 82. Geburtstag

am 22.01. Frau Hannelore Lachmann zum 70. Geburtstag

am 24.01. Frau Renate Schemmel zum 76. Geburtstag

am 30.01. Frau Erika Görlich zum 75. Geburtstag

am 03.01. Frau Erna Huth zum 83. Geburtstag

am 11.01. Herr Heinz Dobberstein zum 87. Geburtstag

am 15.01. Herr Heinz Brzoza zum 84. Geburtstag

am 26.01. Herr Bernd-Jürgen Fritsch zum 72. Geburtstag

OT Oschätzchen

am 26.01. Frau Liane Grompe zum 82. Geburtstag

OT Prieschka

am 07.01. Frau Helga Trobisch zum 76. Geburtstag

am 09.01. Frau Maria Schmidt zum 83. Geburtstag

am 12.01. Frau Johanna Terno zum 78. Geburtstag

OT Thalberg

am 03.01. Frau Sigrid Diederling zum 76. Geburtstag

am 07.01. Frau Johanna Röhnert zum 75. Geburtstag

am 09.01. Frau Monika Adam zum 76. Geburtstag

am 10.01. Herr Max Rosenow zum 86. Geburtstag

am 16.01. Frau Brigitte Schiemangk zum 77. Geburtstag

am 18.01. Herr Gerhard Heinrich zum 80. Geburtstag

am 26.01. Herr Klaus Zander zum 78. Geburtstag

am 27.01. Herr Willi Schneider zum 81. Geburtstag

OT Theisa

am 05.01. Herr Horst Hentschel zum 70. Geburtstag

am 15.01. Frau Giesela Sinkenthaler zum 84. Geburtstag

am 30.01. Frau Lieselotte Thiere zum 92. Geburtstag

OT Zeischa

am 12.01. Frau Helga Biesterfeldt zum 77. Geburtstag

am 13.01. Herr Wolfgang Burkhardt zum 78. Geburtstag

am 13.01. Herr Woldemar Keller zum 81. Geburtstag

am 17.01. Frau Wiltrud Müller zum 77. Geburtstag

am 21.01. Frau Waltraut Graeff zum 91. Geburtstag

am 31.01. Frau Helga Lindner zum 86. Geburtstag

OT Zobersdorf

am 02.01. Frau Anni Mißbach zum 82. Geburtstag

am 09.01. Frau Lena Manig zum 84. Geburtstag

am 11.01. Frau Irene Jentzsch zum 85. Geburtstag

am 11.01. Frau Edith Wenzel zum 78. Geburtstag

Bad Liebenwerda

am 01.01. Herr Horst Brandt zum 89. Geburtstag

am 01.01. Herr Adolf Straube zum 77. Geburtstag

am 02.01. Herr Fritz Kocksch zum 87. Geburtstag

am 02.01. Frau Erika Möllendorff zum 81. Geburtstag

am 04.01. Herr Helmut Müller zum 85. Geburtstag

am 05.01. Frau Irmgard Breunig zum 95. Geburtstag

am 06.01. Herr Hubert Herkt zum 70. Geburtstag

am 07.01. Frau Ursula Mager zum 82. Geburtstag

am 07.01. Frau Hildegard Reichelt zum 80. Geburtstag

am 09.01. Frau Lena Hensel zum 82. Geburtstag

am 10.01. Frau Berta Janke zum 86. Geburtstag

am 11.01. Herr Roman Anger zum 81. Geburtstag

am 11.01. Frau Waltraud Panzenhagen zum 75. Geburtstag

am 12.01. Frau Elke Friedrich zum 77. Geburtstag

am 14.01. Frau Christine Kröhnert zum 72. Geburtstag

am 14.01. Frau Magdalena Pötzsch zum 80. Geburtstag

am 15.01. Herr Fred Bommel zum 75. Geburtstag

am 15.01. Herr Friedhelm Buß zum 72. Geburtstag

am 15.01. Frau Gisela Höppner zum 75. Geburtstag

am 15.01. Frau Karin Köhler zum 73. Geburtstag

am 16.01. Frau Margarete Grune zum 86. Geburtstag

am 16.01. Frau Doris Pecher zum 75. Geburtstag

am 18.01. Frau Margott Herrmann zum 88. Geburtstag

am 18.01. Frau Hildegard Liesch zum 74. Geburtstag

am 19.01. Herr Günter Liesch zum 80. Geburtstag

am 21.01. Frau Ingrid Rokitte zum 70. Geburtstag

am 21.01. Frau Erika Wilhelm zum 79. Geburtstag

am 22.01. Herr Erhard Balzer zum 75. Geburtstag

am 22.01. Herr Horst Herold zum 81. Geburtstag

am 23.01. Herr Richard Daschke zum 70. Geburtstag

am 23.01. Frau Marianne Koslowski zum 73. Geburtstag

am 24.01. Herr Manfred Liebezeit zum 80. Geburtstag

am 24.01. Frau Thea Pietsch zum 83. Geburtstag

am 24.01. Frau Renate Prescher zum 77. Geburtstag

am 24.01. Herr Heinz Weiland zum 90. Geburtstag

am 26.01. Herr Lothar Gratz zum 88. Geburtstag

am 27.01. Frau Irene Wondra zum 87. Geburtstag

am 28.01. Frau Vera Albrecht zum 73. Geburtstag

am 28.01. Frau Elfriede Kreutz zum 83. Geburtstag

am 29.01. Frau Ingeborg Bruchmann zum 94. Geburtstag

am 30.01. Frau Brigitte Böhm zum 70. Geburtstag

am 30.01. Frau Ursula Körtge zum 83. Geburtstag

am 30.01. Herr Lothar Mätzschke zum 82. Geburtstag

am 30.01. Frau Christine Tippmann zum 80. Geburtstag

am 30.01. Frau Edith Völz zum 85. Geburtstag

am 31.01. Frau Karin Herold zum 74. Geburtstag

am 31.01. Herr Otto Kretschmann zum 77. Geburtstag

am 31.01. Herr Volker Läppchen zum 75. Geburtstag



Im November 2016 wurde geboren

Amy Kretzschmar am 04.11.2016

Eltern: Melanie Junghannß und Sven Kretzschmar aus Kröbels

Jonas Möbius am 07.11.2016

Eltern: Diana Möbius und Andy Herbrig aus Bad Liebenwerda

Arthur Richter am 09.11.2016

Eltern: Fränze Lübkow und Toni Richter aus Bad Liebenwerda

Frederik Ober am 12.11.2016

Eltern: Janine und Ricardo Ober aus Bad Liebenwerda

Leopold Krahlich am 16.11.2016

Eltern: Ivonne und Marcel Krahlich aus Maasdorf



Gratulation zur

„Diamantenen Hochzeit“

Herta und Herbert Vedder am 26.10.2016 in Theisa

Immer aktuell auf
www.badliebenwerda.de

Kinder, Jugend, Schule

Gesundes Frühstück in der Kneipp-Kita „Pfiffikus“



Die Kinder konnten sich durch das vielfältige Angebot probieren.

Am Dienstag, dem 8. November 2016 fand unser „Gesundes Frühstück“ in der Kita statt. Diesmal bekamen wir tatkräftige Unterstützung vom dm-Drogeriemarkt in Elsterwerda. Zwei nette Damen kamen zu uns in die Einrichtung und brachten Bio-Produkte mit. Liebevoll wurde das gesunde Frühstück vorbereitet. Es gab Müsli, verschiedene Brotaufstriche, Milch, Orangensaft, Obst und Gemüse und vieles mehr. Ein Buffet im Gruppenraum der Wassertrop-

fen wurde aufgebaut, sodass sich alle Kinder bedienen konnten. Die Kinder probierten sich durch das vielfältige Angebot. Jeder fand etwas, das ihm schmeckte. Sicher ist das eine oder andere Kind auf den Geschmack gekommen und freut sich auch zuhause über ein gesundes Frühstück mit Bio-Produkten. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle auch an das dm-Team für die Unterstützung.

Team der Kneipp-Kita „Pfiffikus“

Elternbrief 17: Mit Kindern feiern

Ob Geburtstag, Namenstag, Weihnachten, Pessach oder Ramadanfest – die meisten Eltern erinnern sich gerne an die Zeit der Vorfriede, an das Backen und Kochen, das Basteln und die festliche Stimmung mit Kerzen und gutem Essen, an den Gang in die Kirche, Moschee oder Synagoge. Für gläubige wie nichtgläubige Menschen ist die Erinnerung an Feste verbunden mit dem Gefühl, in einer Gemeinschaft gut aufgehoben zu sein. Kinder lieben Feste im Familienkreis und wiederkehrende Rituale, auf die man sich jedes Jahr wieder aufs Neue freuen kann. Dazu gehören bestimmte Speisen, Lieder, Geschichten und Geschenke. Erzählen Sie Ihrem Kind von den Festen bei sich zu Hause oder feiern Sie sie mit ihm zusammen.

Heute ist Milans großer Tag: Zwei Jahre wird er schon! Staunend steht er vor dem Geburtstagstisch mit den brennenden Kerzen. Ein Dreirad steht da für ihn und ein Polizeiauto, das blinken kann. Am Nachmittag kommen zwei Omas und ein Opa, Tanten, Onkel und die vier Kinder, mit denen er zur Tagesmutter geht, nebst Müttern und Vätern – und alle mit Geschenken! Plötzlich wird es Milan zu viel. Er versteckt sich hinter Papa und will nichts mehr sehen. Erst als Oma Gisela mit allen Kindern ins Kinderzimmer zum Spielen geht, taut er wieder auf.

Im Mittelpunkt zu stehen, kann für ein kleines Kind schön, aber auch ganz schön anstrengend sein.

- Laden Sie lieber ein paar Leute weniger ein, damit es nicht zu hektisch wird
- Ein Erwachsener sollte sich immer um die Kinder kümmern; um alleine zu spielen sind sie noch zu klein.
- Zu viele Geschenke überfordern Ihr Kind – sprechen Sie sich mit den Geburtstagsgästen ab. Besser ist es, wenn alle zusammenlegen und einen Satz Holzbauklötze, einen Puppenwagen oder einen Bagger kaufen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nachhause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda
Elternbriefe Brandenburg



Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Mein Kind kommt in die Kita

Eltern müssen gleichzeitig Freiheiten geben und loslassen können



Viel zu schnell vergeht die Zeit. Kaum das Licht der Welt erblickt und irgendwann nach ca. einem Jahr, manchmal auch früher, heißt es für die frisch gebackenen Mütter und Väter ihr Kind in eine Kindertagesstätte ihrer Wahl in die Tagesbetreuung zu bringen. Meist geschieht das am Anfang mit einem lachenden und weinenden

Auge. Einerseits ist es das alltägliche und wirtschaftlich Notwendige. Andererseits ist es ein erstes Loslassen des Kindes, ein sehr emotionaler Moment. Dann ist es so weit und die Eingewöhnung beginnt. Um diesen Schritt so angenehm und einfach wie möglich gemeinsam mit Eltern und Kindern zu gestalten nutzen

wir in der Kita „Am Fliegerberg“ in Thalberg eine vierwöchige Eingewöhnungszeit. Diese erfolgt sehr individuell.

In unserer Kindertagesstätte betreuen wir die Krippenkinder in zwei krippenspezifischen Gruppen. Die beiden Gruppen sind räumlich getrennt. Aber es besteht auch die Möglichkeit der Öffnung. Das bedeutet für die kleineren Kinder ihren Kita-Lebensraum weiter kennenzulernen und zu erforschen. Da ist schon große Neugier da, noch viel mehr zu erfahren und zu entdecken.

Das Wichtigste für Kleinstkinder unter drei Jahre überhaupt ist Beständigkeit, Befriedigung/Erfüllung seiner Grundbedürfnisse, feste Bezugspersonen in der Betreuung und ein regelmäßiger Tagesablauf. Das gibt den Kindern emotionale Sicherheit und Geborgenheit. Feste pädagogische Aufgaben, Rituale und das kindliche Spiel sind eng damit verbunden.

Neben kleinen Angeboten ist die tägliche Freispielzeit besonders

wertvoll. Denn sie bietet Kindern die optimalsten und vielfältigsten Lernmöglichkeiten.

Hier können die Kinder besonders ihre Interessen und Bedürfnisse zum Ausdruck bringen, Dinge ausprobieren, Kontakte mit anderen knüpfen, Sozialverhalten in Begegnung mit anderen entwickeln, Selbstständigkeit und Verantwortlichkeit üben.

Wir Erzieherinnen beobachten die Kinder, greifen ein wenn notwendig, geben neue Impulse, trösten, helfen wo Hilfe benötigt wird. Manchmal sind wir einfach der „Hafen“ um ein wenig zu kuscheln, wenn Mama und Papa nicht da sind.

Für unsere Kinder ist jeder Tag ein neues Erlebnis. Aber auch für uns Erzieherinnen ist jeder Tag spannend und schön. Es sind die vielen kleinen Erlebnisse mit den uns anvertrauten Kindern, die den Alltag in der Kindertagesstätte so wertvoll und schön machen.

Ingrid Keßler, Erzieherin
Kita „Am Fliegerberg“ Thalberg



Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.
Und lauscht hinaus: den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

(Rainer Maria Rilke)

Allen Schülern und Lehrern des Grundschulzentrums Robert Reiss, allen Eltern und Unterstützern eine besinnliche Weihnachtszeit guten Rutsch und schöne Ferien!

Claudia Sieber, 1. Vorsitzende des Fördervereins

Jugendfeuerwehrlaute im Wonnemar



Ihre Weihnachtsfeier haben die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Lausitz in diesem Jahr am 25. November im Wonnemar durchführen können. Einen ganzen Nachmittag verbrachten die 14 Kinder im Alter von vier bis 15 Jahren begleitet von vier Betreuern

im Spaßbad der Lausitztherme. Den kostenfreien Aufenthalt ermöglichten die Marketingleiterin im Wonnemar, Susann Ott, und Hannes Lorenz von der Freiwilligen Feuerwehr Bad Liebenwerda. Die Jugendwehr bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei den beiden.

Anzeigen

Garten- und Landschaftsbau

DIPLOM-GARTENBAUINGENIEUR

MARKUS BRÖDNER

www.gala-broedner.de

- Pflasterarbeiten
- Begrünung
- Sportplatzbau

Grenzweg 16
04934 Hohenleipisch
Tel. (0 35 33) 16 26 26
Funk (01 78) 4 72 06 84



LÖBUS

GRÄBMALE



EINFASSUNGEN



Dorfstraße 28 c
04924 Oschätzchen
Tel. 03 53 41/29 00
www.grabmale-loebus.de

Anmeldetermine für Schulanfänger

Auf der Grundlage des Schulgesetzes für das Land Brandenburg beginnt die Schulpflicht für das Schuljahr 2017/2018, wenn Kinder bis zum 30.09.2017 das sechste Lebensjahr vollenden.

Die Anmeldung ist durch die Eltern am Grundschulzentrum Robert Reiss, Riesaer Straße 5 - 7, in Bad Liebenwerda vorzunehmen und gilt für alle schulpflichtigen Kinder in der Stadt und den Ortsteilen.

Eltern aus den Ortsteilen Neuburxdorf, Burxdorf und Langenrieth, die ihre Kinder an der Grundschule Mühlberg einschulen wollen, sind von dieser Pflicht ausgenommen und melden ihre Kinder direkt in Mühlberg an.

Anmeldezeiten am Grundschulzentrum Robert Reiss sind:

- Donnerstag, 05.01.2017, 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
- Montag, 09.01.2017, 8:00 - 10:00 Uhr
- Dienstag, 10.01.2017, 14:00 - 17:00 Uhr
- Mittwoch, 11.01.2017, 15:00 - 18:00 Uhr
- gegebenenfalls kann telefonisch ein anderer Termin vereinbart werden. (035341 10032)

Zur Anmeldung bringen Sie bitte unbedingt mit:

- das einzuschulende Kind
- die Geburtsurkunde (Kopien fertigen wir ggf. selbst)
- Ergebnis der Sprachstandsfeststellung (erhalten Sie in der Kita)
- Nachweise bei geteiltem oder alleinigem Sorgerecht (z. B. Sorge-rechtsurkunde oder Negativattest)
- Antrag auf Zurückstellung und entsprechende Gutachten

Die Anmeldetermine sind auch von den Eltern wahrzunehmen, deren Kind für das Schuljahr 2016/2017 zurückgestellt wurde.

Laut Gesetz obliegt die Überwachung der Schulpflicht den staatlichen Schulen. Deshalb müssen auch die Eltern, die ihr Kind in Tröbitz angemeldet haben, in das Grundschulzentrum Robert Reiss kommen.

Die Termine für die Einschulungsuntersuchung für alle Kinder werden bei der Anmeldung gegeben.

Monika Lehmann, Rektorin GSZ Robert Reiss



Senioren

Gerhard Preibisch beendet aktive Arbeit im Seniorenbeirat

Dankbar, aber auch ein wenig wehmütig verabschiedet sich der Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda von seinem geschätzten Mitglied Gerhard Preibisch, der zum Jahresende 2016 aus persönlichen Gründen seinen Austritt erklärt hat. Gerhard Preibisch hatte den heute so aktiven Beirat am 6. März 2002 mitgegründet und wurde von den Mitgliedern zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Während seines langjährigen Wirkens setzte er sich stets zum Wohle der Seniorinnen und Senioren der Stadt Bad Liebenwerda ein. Bei der mehrtägigen Deutsch-Polnischen-Seniorentagung im Jahr 2013 brachte sich Herr Preibisch in beispielhafter Weise in die Vorbereitungen der Begegnung mit ein und begleitete die Seniorengruppe der polnischen Partnerstadt Nowe Miasteczko während ihres mehrtä-

gigen Aufenthaltes. Immer wieder und sehr gern erinnern sich die beteiligten Seniorinnen und Senioren an diese Deutsch-Polnische-Bürgerbegegnung.

Fleißig und engagiert hielt Herr Preibisch im Sinne der älteren Mitbürger stets Kontakt zu der Verwaltung und der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Liebenwerda sowie zum Seniorenbeirat des Landkreises Elbe-Elster, deren Mitglied er auch viele Jahre war.

Im Jahr 2015 überließ er dem neu gewählten Sprecherrat des Seniorenbeirates der Stadt Bad Liebenwerda das Ruder, blieb aber dennoch aktives Mitglied und brachte sich mit seinen Erfahrungen und Ideen in die Arbeit des Seniorenbeirates weiterhin mit ein.

Am 23. November 2016 verabschiedeten die Vorsitzende des Sprecherrates Frau Elke Rübiger

und Frau Petra Obenaus von der Stadtverwaltung Herrn Preibisch dankbar und stolz aus dem Seniorenbeirat und wünschten ihm von Herzen beste Gesundheit. Auf ein Wiedersehen im Rahmen der

künftigen Veranstaltungen des Seniorenbeirates der Stadt Bad Liebenwerda freut sich der gesamte Beirat.

Petra Obenaus



Handel, Handwerk und Gewerbe

Beratungstermine der ILB

Die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) bietet in den Kreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster und der kreisfreien Stadt Cottbus folgende Beratungstermine an:

03.01.2017	Cottbus	IHK-Geschäftsstelle
05.01.2017	Senftenberg	Stadtverwaltung
09.01.2017	Spremberg	Altstadtsanierungs GmbH
10.01.2017	Cottbus	Handwerkskammer
12.01.2017	Cottbus	Zukunftsagentur Brandenburg
16.01.2017	Finsterwalde	Kreishandwerkerschaft
17.01.2017	Cottbus	IHK-Geschäftsstelle
19.01.2017	Senftenberg	IHK-Geschäftsstelle

23.01.2017	Lübbenau	Stadtverwaltung
24.01.2017	Cottbus	Handwerkskammer
26.01.2017	Cottbus	Zukunftsagentur Brandenburg

So weit nicht anders angegeben, finden alle Termine in der Zeit von 10 bis 16 Uhr statt. Die Beratungen sind kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline 0331 660-2211, der Telefonnummer 0331 660-1597 oder per E-Mail unter heinrich.weiss-haupt@ilb.de anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren. Bei Bedarf sind selbstverständlich auch Terminvereinbarungen außerhalb der angegebenen Termine möglich.



Stadtschreiber - Informationsblatt
für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen
Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz,
Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka,
Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

- Herausgeber:
Stadt Bad Liebenwerda, Der Bürgermeister, Markt 1,
04924 Bad Liebenwerda
Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer
Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen.
Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda
vom 31. März 2005.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas
Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kosten-
los zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda,
Rathaus, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

IMPRESSUM

Anzeigen

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Garage zu vermieten

mit E-Anschluss • auch als Doppelgarage

Bad Liebenwerda
Garagenkomplex
H.-Heine-Strasse
(Heizhaus)



Tel.: 0160 90750819

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !



WITTICHBusiness Komplett-Paket

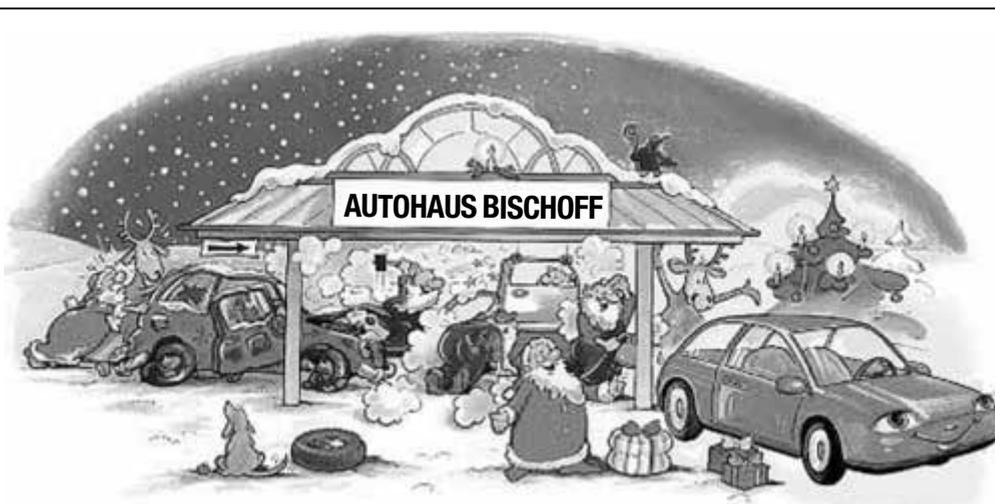
- ✓ 500 Visitenkarten
- ✓ 1.000 Briefbogen A4
- ✓ 1.000 Briefumschläge
DIN lang mit Fenster
- ✓ Gestaltung
und Erstellung inkl.
- ✓ Versand
frei Haus inkl.

nur **375,- €**
inkl. MwSt.



LINUS WITTICH
Medien KG

An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)
Tel. (035 35) 489-0
info@wittich-herzberg.de



Mit dem Dank für das uns entgegengebrachte
Vertrauen verbinden wir die besten Wünsche
für ein frohes Weihnachtsfest.
Wir wünschen Ihnen gute Fahrt ins neue Jahr.

Immer herzlich willkommen

Ihr Autohaus Bischoff GmbH

Renault-Händler

Hauptstr. 79 B · 01609 Gröditz · Tel./Fax 035263/68340





Viele Tannenzapfen

- Anzeige -

Egal ob in Adventskränzen oder Adventsgestecken, egal ob geklebt, gehängt oder gesteckt – Zapfen sind zur Weihnachtszeit überall, da diese sich wunderbar zum Dekorieren und Basteln eignen. Tannenzapfen kann man außerdem mit im Kaminfeuer verbrennen lassen. Das versprüht nicht nur einen angenehmen Duft, sondern knackt auch noch schön im Feuer.

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ein frohes Fest wünscht Ihnen

Dieter Lange

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 0171 4144075

Fax: 03535 489237
dieter.lange@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr !

IHR FRISEURTEAM
Grit & Kerstin

04910 Elsterwerda Berliner Str.8
04924 Bad Liebenwerda Rossmarkt 13

www.ihrfriseurteam.de
www.facebook.com/ihrfriseurteam



Röderland GmbH Bönitz



Kartoffeln aus eigener Ernte



Geänderte Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

27. bis 30. Dezember 2016 8 - 12 Uhr
Samstag, 7. Januar 2017 9 - 11 Uhr
und jeden 1. Samstag im Monat 9 - 11 Uhr

Wir wünschen unseren Kunden, Gesellschaftern und Mitarbeitern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

04924 Bönitz · Hauptstraße 2 · Tel. 035 341 / 21 68

ŠKODA

Günstige Lagerwagen auch nach den Feiertagen

Frohe Weihnachten wünscht Ihr

Autohaus LEWY
in Elsterwerda & Uebigau
www.autohaus-lewy.de



Weihnachten fängt schon vor der Haustür an

- Anzeige -

Kerzen in Gläser auf der Fensterbank mit Zweigen, die zur Untermalung dienen. Ein Kranz an der Tür als Blickfang aus Eukalyptus, verziert mit wenigen Kugeln, welche als zusätzlichen Schmuck am Kranz dienen.



Diamant • Victoria



fröhliche
Weihnachten
und ein glückliches
neues Jahr wünscht

Ihr Fachgeschäft

**FISCHER'S Zweirad
& Heimwerkerbedarf**

04938 Uebigau, Schloßstr. 1, Tel. 03 53 65-84 78

• Görricke • Union





LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ein frohes Fest wünscht Ihr

Medienunternehmen vor Ort

Allen Lesern, Anzeigenkunden,
Städten/Kommunen/Gemeinden,
Geschäftspartnern, Verteilpartnern
für das bisherige Miteinander ein herzliches
Dankeschön sowie ein frohes Weihnachtsfest
mit Ihrer Familie und Ihren Freunden
wünscht das Team der

LINUS WITTICH Medien KG



Wohnungsgenossenschaft
„Elstertal“ eG Bad Liebenwerda

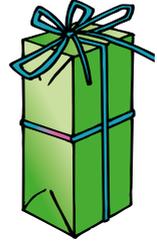
Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie Mitglied unserer Genossenschaft!

Wir bieten Ihnen hierzu verschiedene Wohnungen
zum baldigen Bezug in Bad Liebenwerda an:

- **voll modernisiert**
(Heizung, Fenster, Fassade, Bad, Einbauküche)
- **angenehmes Wohnfeld**
(zentrale Lage, Kinderspielplatz,
viel Grün und Waldflächen)
- **erschlossene Infrastruktur**
(Einkaufszentrum, Gaststätten, Apotheke,
Schule, Kindereinrichtungen, Sparkasse)
- **geringer Mietpreis**
(4,20 EUR Kaltmiete)

Wir wünschen unseren
Mietern und deren Angehörigen
frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr.



Der Aufsichtsrat und Vorstand
der WG „Elstertal“ eG

Heinrich-Heine-Straße 30a · 04924 Bad Liebenwerda
Tel.: (03 53 41) 22 28 · www.wg-elstertal.de




All unseren Gästen,
Freunden und Bekannten
wünschen wir
* frohe Weihnachten
* und einen guten Rutsch.

Teschners Gasthof
„Am Blockenturm“
Elsterwerda-Biehla
☎ 22 48

Schönste Zeit des Jahres

- Anzeige -

Der typische Duft von Lebkuchen, Bratäpfeln, Spekulatius und Glühwein erfüllt die Luft. Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Und obwohl die Tage mittlerweile kürzer und dunkler geworden sind, sind viele von uns gerade jetzt in einer fröhlichen Stimmung. Was sorgt dafür, dass wir nicht dem Winterblues verfallen? Sind es vielleicht die süßen Leckereien, die traditionell zur Advents- und Weihnachtszeit dazugehören? Viele kommen erst dann in Feststimmung, wenn sie den ersten würzigen Lebkuchen gekostet haben. Zucker, Zimt, Anis und Co. verfeinern nicht nur die weihnachtlichen Köstlichkeiten, sie unterstützen auch unser Wohlbefinden. Und das nicht nur, weil beim Verzehr von Plätzchen Kindheitserinnerungen an das gemeinsame Backen mit der Familie geweckt werden.




Bubner

Herzlichen Dank für Ihre Treue.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2017.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht




Lindner

Fahrräder - Nähmaschinen - E-Bikes
und Reparaturwerkstatt

Mittelstraße 8
BAD LIEBENWERDA
Telefon/Fax (03 53 41) 92 06
www.fahrrad-lindner.de




Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen

die Wohnidee




Burgplatz 1
Bad Liebenwerda



Zu Weihnachten

Das ist der liebe Weihnachtsbaum.
 Ja solch ein Baum!
 Der grünt bei Schnee, der glänzt bei Nacht
 wie die himmlische Pracht,
 trägt alle Jahre seine Last,
 Äpfel und Nüsse am selben Ast,
 Zuckerwerk obendrein -
 so müßten alle Bäume sein!
 Nun hat ihn gebracht der Weihnachtsmann,
 drei Kinder steh'n und seh'n ihn an.

Das erste spricht:
 „Der ist doch Weihnacht das Schönste, nicht?“
 Das andre: „Woher an Äpfeln und Nüssen
 Gold und Silber wohl kommen müssen?
 Ich denk mir, das Christkind faßte sie an,
 gleich war Gold oder Silber dran.“
 Das dritte: „Christkind müßte einmal
 den ganzen Wald so putzen im Tal;
 dann würde gleich aller Schnee zergeh'n,
 und dann - das gäb ein Spazierengeh'n!“

Victor Blüthgen 1844 - 1920



*Frohe
 Weihnachten
 und ein erfolgreiches
 neues Jahr
 wünscht allen Kunden,
 Freunden und Bekannten
 Ihre Fleischerei*



Möbel OSKAR

plus
KÜCHEN-
STUDIO!

www.moebel-oskar.de

Mo-Fr 9⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
 Sa 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr *... sind wir
für Sie da!*

*Wir wünschen Ihnen
eine schöne Adventszeit
und ein besinnliches
Weihnachtsfest!*

01609 Gröditz • Bahnhofstr. 15 • Tel. 035263/6450

Achten Sie
auf dieses
Zeichen "!"
& sparen
Sie jede
Menge
Geld.

Größter SORTIMENTS- WECHSEL bei OSKAR

POLSTERGARNITUREN • SCHLAFZIMMER
 KÜCHEN • Garderoben • Kleinmöbel
 Schrankwände • Tische • Stühle

Ihre Vorteile: Sofort zur Mitnahme.
 Weihnachten mit neuen Möbeln genießen
 Nur für kurze Zeit: 30,-€ Gutschein für Anlieferung



Tischlerei Roland Jost

Handwerksbetrieb seit 1963

04931 Möglenz • Poststraße 12-13



Wir wünschen unseren Kunden,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
ein *gesegnetes* Weihnachtsfest
und ein *gesundes* neues Jahr.

Tel.: 035341/122 53 • Fax: 035341/122 50

*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.*

Die Geschäftsführung und die Pflegeteams der stationären Pflege, der häuslichen Krankenpflege und der Tagespflege bedanken sich bei allen Bewohnern, Patienten, Tagesgästen, Mietern und Angehörigen sowie Betreuern für das in uns gesetzte Vertrauen. Unser Dank gilt ebenso unseren Geschäftspartnern. Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein glückliches und gesundes Jahr 2017.

Seniorenzentrum
ALBERT SCHWEITZER
gGmbH

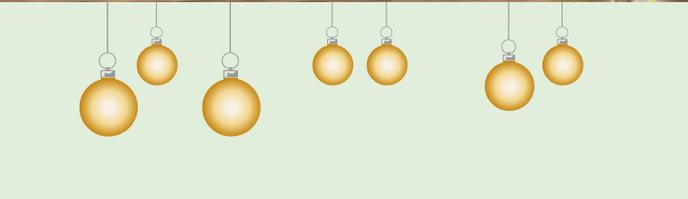
Finsterwalde Doberlug-Kirchhain Herzberg Elsterwerda
Tel. 0 35 31/6 72-0 • www.seniorenzentrum-as.de

*Wir danken all unseren Gästen,
Freunden, Bekannten und ihren Familien
für ihr Vertrauen und wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.*

GASTHOF ZUM KRONPRINZ

Herrenstraße 23 Tel.: 03 53 42 / 87 92 79
04931 Mühlberg/Elbe Fax: 03 53 42 / 87 92 78
muehlberg@gasthof-zum-kronprinz.de

Restaurant • Saal • Bowlingbahn • Übernachtung • Partyservice • Biergarten



Lindner's Hausmeisterservice

Dienstleistungen rund ums Haus

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Steve Lindner • Dorfstraße 11
04924 Beutersitz
01 78/4 81 26 83



Wir wünschen
unsrer werten Kundschaft
ein besinnliches
Weihnachtsfest
und viel Erfolg
für das neue Jahr!



FOTO HERBRIG
www.fotoherbrig.de

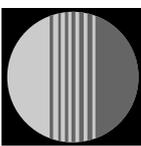


*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest,
Glück und Erfolg
für das neue Jahr*

Geißler GmbH

Heizungs-, Lüftungs-, Sanitärinstallation
& Bauklempnerei
Verkauf von Kaminholz

Büro:
Mühlberger Str. 5 • 04895 Koßdorf
Tel. 03 53 42 / 3 52
E-Mail: geissler-gmbh@t-online.de



Kundendienst
☎ 01 77 / 5 96 72 90
☎ 01 77 / 5 96 72 93